# DE BRUCH.

Gemeindebrief der Kirchengemeinden Hambergen und Wallhöfen



"Wer nur den lieben Gott lässt walten / und hoffet auf ihn allezeit, / den wird er wunderbar erhalten / in aller Not und Traurigkeit." Mit diesem Vers beginnt eines der beliebtesten Lieder aus dem Evangelischen Gesangbuch, das es jüngst wieder in die TOP 5 der Lieblingslieder geschafft hat. In Strophe zwei fragt der Verfasser Georg Neumark dann weiter: Was helfen uns die schweren Sorgen? [...] Wir machen unser Kreuz und Leid / nur größer durch die Traurigkeit. Man darf wohl unterstellen, dass der Lebensunterhalt in der Mitte des 17. Jahrhunderts, der Entstehungszeit dieser Verse, erheblich mühsamer zu bestreiten war als in unseren Tagen. Der Ratschlag, mit dem Neumark sein Lied beginnen lässt, spricht möglicherweise für eine gewisse Blauäugigkeit oder geradezu gefährliche Sorglosigkeit in Bezug auf das eigene Leben. Doch findet der Verfasser im Neuen Testament entsprechende Vorlagen. In der Bergpredigt hören wir von Jesus: "Darum sorgt nicht für morgen, denn der morgige Tag wird für das Seine sorgen." (Mt 6,34) Und ganz ähnlich im ersten Petrusbrief: All eure Sorge werft auf Ihn, denn er sorgt für euch.

Keiner dieser Texte spricht uns unsere Sorgen ab, die sich nicht nur um die Sicherung der eigenen Existenz, sondern um das Wohlergehen der Kinder und Enkel, die politische Lage in der Welt und noch vieles, vieles mehr drehen. Gerade der deutschen Mentalität sagt man eine besondere Begabung für das Sorgenmachen nach. Über die Jahrhunderte ist klar: Wir können das Sorgen nicht seinlassen- das wollen uns diese Texte auch nicht sagen. Genauso wenig wollen sie zu

einer Lebensführung raten, die sich allein auf das Schema "von der Hand in den Mund" verlässt. Es geht darum.



den Sorgen und auch der Vorsorge den entsprechenden Raum zuzuweisen, aber eben nicht mehr. Es ist sinnvoll, dass ich mir Gedanken darüber mache, wie ich meinen Lebensunterhalt bestreiten kann. Es ist klug, ein paar Vorräte im Haus zu haben, von denen ich mich ernähren kann. Doch der Rahmen wird überschritten, wenn ich vor Sorge kaum in den Schlaf finde und Lebensmittel auf Jahresvorrat bunkere. Unsere Fähigkeit, in die Zukunft zu schauen und für mögliche Eventualitäten vorzusorgen, ist sehr begrenzt. Da geraten unsere Sorge und unsere Möglichkeit zur Vorsorge einander in die Quere. An dieser Stelle haken die zitierten Verse ein: Du kannst dich nicht auf alles vorbereiten. Versuch nicht, dich auf die nächsten zehn möglichen Krisenszenarien vorzubereiten. sondern vielleicht nur auf eines. Denn es ist genug, dass jeder Tag seine eigene Plage hat (Mt 6,34).

Georg Neumark formuliert das in seiner letzten Strophe so: Sing, bet und geh auf Gottes Wegen, / verricht das Deine nur getreu / und trau des Himmels reichem Segen, / so wird er bei dir werden neu. / Denn welcher seine Zuversicht / auf Gott setzt, den verlässt er nicht.

Pastor Björn Beißner

## **Sankt Martin**

Der Beginn der Legenden über das Leben Martin von Tours lässt nicht vermuten, dass er später als Sankt Martin bekannt werden würde. Denn als Sohn eines Berufssoldaten wurde auch er im Alter von 15 Jahren Soldat der römischen Armee. Es wird erzählt, Martin war ein bescheidener und gütiger junger Mann. Seine Kameraden schätzten ihn wegen seiner Geduld und Nächstenliebe. Sie fanden, er sei eher Mönch als Krieger, weil er stets nur das Nötigste seines Soldes für sich behielt und alles andere armen und kranken Menschen gab. Er wurde um das Jahr 351 getauft, nachdem er bereits rund 25 Jahre als Taufbewerber galt.

Vor einer Schlacht gegen anrückende Germanen in der Nähe des heutigen Worms verweigerte Martin die Teilnahme mit dem Hinweis, er sei von nun an nicht mehr miles Caesaris, ein Soldat des römischen Kaisers, sondern miles Christi, Soldat Christi, und bat um Entlassung aus dem Armeedienst. Um 356 wurde er nach Ableistung seiner 25-jährigen Dienstzeit im Alter von 40 Jahren aus dem Heerdienst entlassen.

Während seiner Armeezeit geschah das, was ihn zur Legende machte: Als Gardeoffizier war er ab ca. 334 in Amiens stationiert. An einem kalten Wintertag ritt Martin auf seinem Pferd auf das Stadttor zu, als ihm ein Bettler entgegenwankte. Er war fast unbekleidet und flehte die vorübereilenden Leute um Hilfe an. Martin empfand tiefes Mitgefühl. Er nahm sein Schwert und teilte den wollenen Soldatenumhang in zwei Hälften. So konnten sich beide wärmen.

In der folgenden Nacht soll Martin einen

Traum gehabt haben: Jesus Christus begegnete ihm, umgeben von einer himmlischen Engelschar. Jesus trug Martins halben Umhang und sprach:

"Martin, ich war der Bettler, dem du deine Barmherzigkeit geschenkt hast. Was du einem meiner geringsten Brüder getan hast, das hast du mir getan." (vgl. Matthäus 25,40) Als Martin am nächsten Morgen erwachte, wusste er, dass er sein Leben völlig ändern wollte. Bis er die Armee verlassen konnte, sollte es noch einige Jahre dauern. Er wurde Mönch, später dann zum Bischof von Tours gewählt und starb um das Jahr 397.

Martinsfeste erfreuen sich über Konfessionsgrenzen hinweg bis heute großer Beliebtheit. In evangelischen Gebieten verbindet sich das Gedenken an Martin von Tours oft mit dem an Martin Luther, weil dieser am Gedenktag des Martin von Tours getauft wurde.

Björn Beißner



## Aktuelles

## Wenn jemand stirbt...

Das Thema Tod ist in unserem Alltag nicht mehr so präsent, wie es noch vor einigen Jahrzehnten war. Trotzdem sind wir alle irgendwann vom Tod eines nahen Menschen betroffen.

Im Folgenden sollen Antworten auf einige zentrale Fragen gegeben werden.

## Ein Angehöriger stirbt: Was mache ich?

Wenn Sie es wünschen, ist während des Sterbeprozesses eine Begleitung durch die Pastoren möglich. Genauso kann nach dem Tod eine Aussegnung zu Hause, im Heim oder Krankenhaus stattfinden, bei der die Familie gemeinsam mit dem Pastor oder der Pastorin mit Gebet und Segen Abschied vom Verstorbenen nimmt.

Für alles Organisatorische wenden Sie sich an ein Bestattungsinstitut, welches mit Ihnen alle nötigen Schritte bespricht. In der Regel vermittelt auch das Bestattungsinstitut den Kontakt zum Pastor/der Pastorin und klärt alles weitere mit dem Pfarramt und der Friedhofsverwaltung.

# Was gehört zu einer christlichen Bestattung?

Zu einer christlichen Bestattung gehören immer zwei Bestandteile: Die Trauerfeier und die Beisetzung. Beides kann - muss aber je nach Bestattungsform nicht an einem Tag stattfinden. Den genauen Ablauf bespricht der Pastor oder die Pastorin mit Ihnen beim Trauergespräch.

## Was muss ich für das Trauergespräch vorbereiten?

Sie brauchen für das Trauergespräch nichts vorzubereiten oder mitzubringen. Wenn Sie mögen, können Sie überlegen, welche Musik oder Texte in der Trauerfeier ihren Ort finden sollen. Auch einige Gedanken zum Lebenslauf sind möglich – aber nicht erforderlich.

#### Wo findet die Trauerfeier statt?

In unseren Kirchengemeinden kann die Trauerfeier entweder in den Kapellen auf den Friedhöfen oder für Kirchenmitglieder in unseren Kirchen stattfinden. Die Wahl des Ortes kann sowohl mit den



Bestattern als auch mit den Pastoren besprochen werden.

Aktuelles

# Wer kann an einer Trauerfeier teilnehmen?

Trauergottesdienste sind in aller Regel öffentlich, um auch Menschen jenseits der Kernfamilie die Möglichkeit zu geben, sich zu verabschieden.

## Sollen Kinder mit zu einer Trauerfeier kommen?

Kinder können selbstverständlich an der Beerdigung teilnehmen. Sehr oft ermöglicht ihnen eine Teilnahme, das Geschehene besser zu begreifen. Kinder können gefragt werden, ob sie teilnehmen möchten. Meist haben Kinder ein gutes Gespür dafür, ob sie teilnehmen wollen oder nicht.

### Was kostet eine kirchliche Bestattung?

Die Aussegnung, die seelsorgliche Begleitung sowie der Gottesdienst sind für evangelische Kirchenmitglieder kostenfrei. Für die Nutzung der Friedhofskapelle sowie für weitere Dienste fallen Kosten an

# Was geschieht in den Gemeinden, wenn jemand stirbt?

Wenn ein Mensch verstorben ist, wird die Kirchenglocke geläutet, damit das Dorf Anteil nehmen kann. In einem Gottesdienst nach der Bestattung und am Ewigkeitssonntag wird der Verstorbenen gedacht.

Jederzeit sind Ihre Pastoren für Sie da, wenn Sie das Bedürfnis nach einem Gespräch haben. Außerdem stehen in unseren Gemeinden zwei Trauerbegleiterinnen für Gespräche bereit. Melden Sie sich dazu bei den Pastoren oder in den Gemeindebüros.

Überregional gibt es zudem Angebote, wie ein Trauercafé oder spezielle Begleitung für Kinder und Jugendliche (Anderland)

## Wie verhalte ich mich, wenn ich jemanden treffe, der einen Angehörigen verloren hat?

Manche Menschen meiden Trauernde aus Unsicherheit. Das macht die Situation für die Angehörigen u. U. noch schwerer. Wenn Sie jemanden treffen, drücken Sie Ihr Mitgefühl aus (Es tut mir leid.). Ermöglichen Sie evtl. einen kurzen Austausch (Wie geht es dir?) Wenn Sie mögen, bieten Sie Ihre Unterstützung an (Sag Bescheid, wenn ich etwas tun kann.).

# Was mache ich, wenn ich auf dem Friedhof ein Grab pflege und zeitgleich eine Bestattung stattfindet?

Grundsätzlich ist dies kein Problem. Unterbrechen Sie Ihre Arbeit für den Moment, in dem der Trauerzug zum Grab geht. Sollte das Grab in der Nähe sein, warten Sie, bis die Beisetzung geschehen ist und setzen Ihre Arbeit dann fort.

Antworten auf viele weitere Fragen finden Sie auch unter: https://www.landes-kirche-hannovers.de/taufe-bis-trauer/trauer oder sprechen Sie uns an.



**Christina Riegert** 



## **Traumhafte Fensterdekorationen**

Individuelle Beratung • Fachgerechtes Aufmessen



Bergstraße 12 • 27729 Vollersode • Tel. (04794) 212

# Heizöl/Diesel



Wesermünder Str. 1 • 27729 Hambergen

Tel. 04793/790

www.tecklenburg.net



Hindenburgstr. 30 27442 Gnarrenburg **2** 04763/9379261

Findorffstr. 14 27726 Worpswede **2** 04792/9877440

Ottersteiner Str. 131 28879 Grasberg **2** 04792/9877440

www.bestattungen-jessica-franzke.de

info@bestattungen-jessica-franzke.de

# **Auf ins Neue KiTa-Jahr...**

... und herzlich Willkommen allen neuen sagen - es ist toll, wie jedes Kind es auf Familien bei uns an Bord!

Gestartet ist unser KiTa-Team mit zwei Studientagen zum Thema "Schutzkonzept".

Wir haben mit Unterstützung einer Nifbe -Referentin (Niedersächsiosches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung) an unserem Schutzkonzept gear-



beitet. Es waren zwei intensive Tage mit vielen guten Ergebnissen.

Im KiTa-Alltag angekommen, starteten wir mit den "alten" KiTa-Kindern, und schwupps ging es dann auch schon in die Eingewöhnung der neuen Arche Kinder. Jedes Jahr wieder ist es ein großer Lebensabschnitt für die neuen KiTa- und Krippenkinder. Plötzlich sind sie "groß" und entdecken ohne Mama und Papa viel Neues, werden mutiger, schließen Freundschaften, stärken ihre Frustrationsgrenze und erleben sich in einer großen Gemeinschaft. Und was sollen wir seine ganz eigene Art und Weise meis-

Nun noch ein paar Neuigkeiten:

Unser Team hat Verstärkung bekommen, und wir begrüßen ganz herzlich:

Sonja, Alica, Martina und Melanie. Zusätzlich unterstützen uns Maleen und Janin von der Zeitarbeitsfirma für eine gewisse Zeit.

Wir freuen uns, dass ihr bei uns seid! Unsere Kollegin Nadine ist jetzt auch im Büro zu finden, sie unterstützt ab sofort Minia. Viel Freude an deiner neuen Aufgabe, Nadine!

Es gab ein besonderes Jubiläum zu feiern: Unsere Kollegin Stefanie Heinsohn ist seit 25 Jahren an Bord der Arche, und darüber freuen wir uns riesig!

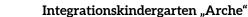
Steffi - auf die nächsten 25 Jahre 😬!

Auch unsere Leitung Minja Schaper konnte ein besonderes Jubiläum feiern: Sie hat das sogenannte "verflixte 7. Jahr" gemeistert!

Minia - DANKE für deinen Einsatz, deinen Elan, deinen Mut, deine Wertschätzung und dein Vertrauen.

Auf geht's jetzt ins KiTa/Krippen-Abenteuer 2024/2025.





Alte Schulstr. 17 - Tel. 04793 2729 - Leiterin: Minja Schaper

E-Mail: kts.hambergen@evlka.de www.arche-hambergen.de







# ANZEIGE stehen

Interesse geweckt? Kontaktaufnahme unter 04793 2127



Telefon: 04793 95058 \*www.beifuss.info \* post@beifuss.info



- Reithdacheindeckungen
- Ziegeldacheindeckungen
- Wärmedämmarbeiten
- Bauklempnerarbeiten
- Außenwandbekleidungen
- Flachdacharbeiten
- Schornsteinkopfbekleidung
- Dachflächenfenster

Lange Reihe 21 · 27729 Hambergen-Heilsdorf · Tel.: 04793 - 2314 · Fax: 04793 - 95 78 800 E-Mail: wellbrock-hambergen@t-online.de

## **AUDIVA Hörwahrnehmungstraining**

Seit vielen Jahren bieten wir das AUDIVA-Hörwahrnehmungstraining bei uns in der Kita an, und auch in diesem Jahr starten wir wieder mit der ersten Gruppe. Iedes Vorschulkind kann bei AUDIVA teilnehmen. Besonders richtet sich das Angebot an Kinder, die Auffälligkeiten in der auditiven Wahrnehmung zeigen -Beispiel: Hörtests sind unauffällig, allerdings wird Gesagtes nicht richtig im Gehirn verarbeitet. Auch Kinder, die Konzentrationsprobleme und Auffälligkeiten in der Sprachentwicklung zeigen, profitieren besonders vom Audiva-Hörwahrnehmungstraining. Wie funktioniert AUDIVA? Die Kinder hören (in Kleingruppen) über Kopfhörer klassische Musik. Die Musik wird in verschiedenen "Leveln" so verändert, dass sie die Gehirnaktivitäten in dem Bereich fördert, der für die Auf-

frühstücken, puzzeln etc. Das AUDIVA-Hörwahrnehmungstraining findet täglich (Mo-Fr) von 8:30-9:00 Uhr statt, ein Durchgang dauert ca. 12 Wochen.

merksamkeit der Sprache zuständig ist. Während die Kinder die Musik hören, können sie malen, konstruieren,

Für die Kinder ist AUDIVA etwas ganz Aufregendes, besonders weil nur die "Großen" teilnehmen dürfen. Sie können selbst entscheiden, was sie während des Musikhörens machen möchten (es muss nur eine leise Beschäftigung sein). Dafür steht ihnen eine große und abwechslungsreiche Auswahl an Spielen, Puzzeln, Rätseln und Konstruktionsmöglichkeiten zur Verfügung. Zum Ende der 30 Minuten singen die Audiva-Kinder gemeinsam: 1,2,3 Audiva ist vorbei, 4,5,6 die Kopfhörer werden abgesetzt, 7 und 8 der Platz wird sauber gemacht, 9 und 10 jetzt könnt ihr gehen.

Wenn die 12 Wochen vorbei sind, erhält jedes Kind eine Urkunde mit Foto und ei-



nen kleinen Text, auf dem steht, was es am liebsten bei AUDIVA gemacht hat. Sie können sehr stolz darauf sein, denn es ist ganz schön anstrengend, sich 30 Minuten leise und konzentriert zu beschäftigen. Viele Grüße aus der Ev. Kita

Viele Gruße aus der Ev. Kita Lüttje Moorengel

## Ev. Kita Lüttje Moorengel

Schulstraße 9, Vollersode, Tel. 04793-3963, Leitung: Petra Achilles, E-Mail: kts.wallhoefen@evlka.de



## Neue Konfi-Gruppen in der Region

Am 01. September startete unser erster Hauptkonfi-Jahrgang im neuen Unterrichtsmodell. Insgesamt sind 42 Jugendliche aus Hambergen und Wallhöfen angemeldet worden. Leider konnten nicht alle beim Begrüßungsgottesdienst

dabei sein. Das neue Konfus-Team (Bild 4) besteht aus drei älteren Teamer\*innen und sieben frisch Konfirmierten. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit!

Uta Pralle-Häusser









## ZEIT FÜR UNSER

# FRAUENFRÜHSTÜCK

Am Samstag, den 26.0ktober 2024, um 9.30 Uhr, wird im Gemeindehaus der Ansgarikirche in Wallhöfen wieder gefrühstückt. Dazu laden wir Euch ganz herzlich ein.

Wir haben Herrn Fredy Hasch vom Imkerverein Gnarrenburg für unseren Vortrag gewinnen können. Er wird uns vieles über die Imkerei und über bienenfreundliche Pflanzen erzählen.

Verbindliche Anmeldungen für das Frühstück nehmen das Pfarrbüro 04793/2127 und Marion Bödeker 04794/492 bis zum 22. Oktober entgegen. Ein Kostenbeitrag von 12,00 Euro wird zu Beginn der Veranstaltung von uns eingesammelt.









Geest- Apotheke Jan Gensigk 27729 Vollersode · Tel. 04793.953445 www.apotheke-vollersode.de

## Perspektiven in der Altenpflege

Im August versammelte sich die Kirchenkreissynode des evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Osterholz-Scharmbeck im Hamme Forum in Ritterhude, um drängende Fragen zur Zukunft der Diakonie und der Altenpflege zu diskutieren.

Im Mittelpunkt stand der Vortrag von Hans-Werner Hinnenthal, Berater von Hinnenthal Consulting, der alarmierende Zahlen präsentierte: Der Landkreis Osterholz wird in den kommenden drei Jahren über 400 zusätzliche Pflegekräfte benötigen. Die Zahl der pflegebedürftigen Menschen, kreisweit waren es 7.500 Menschen im Jahr 2021, hat sich in nur zehn Jahren um 86 Prozent erhöht. Dazu nimmt die Zahl der Personen im arbeitsfähigen Alter ab, die Anzahl der Pflegebedürftigen steigt.

Hinnenthal machte deutlich, dass der Fachkräftemangel in der Altenpflege zu einem ernsten Problem wird. Um dieses zu bewältigen, müssten 60 Prozent der Schulabgänger für soziale Berufe gewonnen werden – tatsächlich sind es jedoch nur drei Prozent. Hinnenthal wehrte sich gegen das verbreitete Vorurteil, dass der Pflegeberuf unattraktiv sei. Er betonte, dass die Altenpflege erfüllend sei und die Löhne inzwischen konkurrenzfähig geworden sind. Er forderte eine Korrektur des öffentlichen Bildes von Pflegeberufen, in dem oft nur die negativen Aspekte beleuchtet würden.

Doch nicht nur menschliche Ressourcen, sondern auch technologische Innovationen könnten zur Lösung des Pflegeproblems beitragen. Hinnenthal zeigte auf, wie künstliche Intelligenz und Roboter wie "Keiko" in der Pflege eingesetzt werden könnten, um Routineaufgaben zu übernehmen und das Personal zu entlasten. Diese Technologien könnten mehr Zeit für die zwischenmenschliche Betreuung schaffen, etwa durch die Übernahme körperlich anstrengender Aufgaben oder die Erleichterung der Dokumentation durch Apps. Auch digitale Beratungsdienste und Nachbarschaftshilfen könnten unterstützend wirken.

13

Eine weitere Möglichkeit zur Bewältigung der Krise sieht Hinnenthal in der Anwerbung von Pflegekräften aus dem Ausland. Hierbei stelle jedoch die soziale und kulturelle Integration eine Herausforderung dar. Es sei wichtig, den neuen Mitarbeitenden eine Heimat zu bieten, um sie langfristig zu binden. Zudem sprach sich Hinnenthal für gemeinsame Projekte zur Personalgewinnung und zentrale Steuerung von Bewerbungen aus, um die Effizienz zu steigern und Kosten zu senken.

Superintendentin Jutta Rühlemann: "Die Fülle und die Größe der Herausforderung wurden uns aufgezeigt. Das ist nicht so weit weg von dem, wie wir denken. Wir sind mittendrin. Unsere Stärke ist, dass wir mehrere diakonische Einrichtungen in unserer Region aufbauen konnten: Die Diakonie hat einen Umsatz im Jahr von 54,8 Millionen Euro. Mit ungefähr 1700 Mitarbeitern erreichen wir über 5000 Patienten, Klienten und Familien im Jahr. Es gibt keine Kirche ohne Diakonie und keine Diakonie ohne Kirche."

**Andreas Hanuschek** 



## Die Geschichte von Martin und dem Mantel

Martin hat vor über 1600 Jahren in Italien gelebt. Mit 15 Jahren musste Martin in die römische Armee eintreten und wurde

bald Offizier. Einmal, mitten im Winter, reitet Martin mit ein paar anderen Soldaten in die Stadt zurück. Am Stadttor sieht er eine dunkle Gestalt auf dem Boden sitzen und bleibt stehen. Der Mann hat nur zerrissene Kleider an und friert. "Kommst du endlich? Was geht dich der Bettler an?",

rufen seine Kameraden. Aber Martin hat Mitleid mit ihm. Aber was kann er tun? Sein Mantel gehört zur Hälfte der römischen Armee

er kann ihn nicht einfach hergeben.
Da nimmt Martin sein Schwert und teilt seinen Mantel in zwei Teile.
Den einen gibt er dem Bettler.
Mit der anderen Hälfte um sich geschlungen reitet Martin in die Stadt hinein. Nachts, als er in seiner Herberge schläft, träumt Martin von Jesus: "Danke!", sagt Jesus zu ihm.



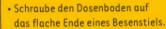
## Martinslaterne

#### Du brauchst:

leere Konservendose, Besenstiel, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht.



 Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schlage ein schönes Lochmuster in das Blech.



 Befestige das Teelicht mit Starkkleber am Dosenboden.



Felder verraten dir, was im Herbst oft vorkommt.

#### Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

## Reformationstag am 31. Oktober

Am Reformationstag laden wir herzlich zum Gottesdienst um 17.00 Uhr in die Hamberger Kirche ein. Im Anschluss kommen wir bei einem herzhaften Imbiss und dem schon von Martin Luther geliebten Einbecker Bier im Gemeindehaus gemütlich zusammen.

Insbesondere der Reformationstag lädt dazu ein, die Zukunft und die nötigen Veränderungsprozesse von Gemeinde und Kirche in den Blick zu nehmen. Die Frage aus der Reformationszeit verliert ihre Aktualität nicht: Wie gelingt es, das Evangelium, die gute Botschaft von Jesus Christus, in unserer Zeit zu den Menschen zu bringen? Luther selbst prägte das Wort von der "ecclesia semper reformanda" von der sich "beständig reformierenden Kirche".

Dass die Veränderungsprozesse oft schmerzlich sind, spüren wir heutzutage genauso wie damals.

nen und jetzt schon auf das nächste Jahr!



Im diesjährigen Gottesdienst wird es um einen der reformatorischen Kernsätze aus dem Römerbrief gehen: Die Rechtfertigung des Menschen vor Gott allein aus dem Glauben, ohne die Werke des Gesetzes (vgl. Röm 3,28). Wir freuen uns auf einen spannend-geselligen Reformations-Abend. Herzlich willkommen!

Björn Beißner

Christina Riegert





## HAMBERGEN

## **■ W**ALLHÖFEN

SONNTAG, 06.10.2024

09.30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Pastorin Riegert



11.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Pastorin Riegert



SONNTAG, 13.10.2024

Kein Gottesdienst

SONNTAG, 20.10.2024

09.30 Uhr Regionaler Gottesdienst zum Volkswandertag (Waldstadion Wallhöfen) mit Pastorin Riegert

SONNTAG, 27.10.2024

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Beißner

11.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Beißner

**DONNERSTAG, 31.10.2024** 

17.00 Uhr Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag anschl. Imbiss (siehe S. 15) mit Pastor Beißner

Abendmahl





Kirchenkaffee im Anschluss

## **■** Hambergen

## **■ WALLHÖFEN**

SONNTAG, 03.11.2024 Kein Gottesdienst

SONNTAG, 10.11.2024

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pastorin Riegert

11.00 Uhr Gottesdienst mit Pastorin Riegert

SONNTAG, 17.11.2024

09.30 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Pastor Beißner Volkstrauertag mit Pastor Beißner

11.00 Uhr Gottesdienst zum

## MITTWOCH, 20.11.2024

Ab 8.00 Uhr Schulgottesdienste zum Buß- und Bettag mit der KGS 10.00 Uhr Gottesdienst im Eichhof Alle mit Pastor Beißner

10.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit der Kita Wallhöfen und Pastorin Riegert

## SONNTAG, 24.11.2024

09.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pastor Beißner

11.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pastorin Riegert

## SONNTAG, 01.12.2024

**09.30 Uhr** Gottesdienst zum 1. Advent mit Pastorin Riegert

11.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent mit Pastorin Riegert



Abendmahl



Kirchenkaffee im Anschluss



#### B&O Malerei und Bausanierungsbetrieb GmbH

Sophie-Tietjen-Ring 9 / 27729 Hambergen Tel: 04793 95 69 16 / Fax: 04793 95 69 26

info@malerei-bohlmann-omar.de / www.malerei-bohlmann-omar.de







Restaurant · Campingplatz

Festräume bis 70 Personen Saisonale Küche

Terrasse und Biergarten

Wohnwagen- und Zeltplätze



Ihr Kfz-Meisterbetrieb

**Autoshop in Hambergen GmbH** 



freundlich, fair, preiswert







**Marcus Tietjen** Ohlenstedter Straße 3

27729 Hambergen

Telefon 0 4793/37 34 Telefax 0 47 93/38 44 autoshop.hambergen@t-online.de

## **REZEPT: Birnen, Bohnen und Speck**

Der Herbst ist eine fantastische Jahreszeit! Auf den Märkten gibt es wieder wunderbares Obst und Gemüse, darunter Kürbisse in allen Größen, Kohlköpfe in vielen Farben, Kartoffeln in jeder Form und unterschiedlichste Wurzeln.

Da kommen einem die Lieblingsgerichte aus der Kindheit in den Sinn. Erinnern Sie sich noch an Birnen, Bohnen und Speck? Hier gibt es ein einfaches Rezept des Lieblingsgerichts:

Man braucht feste, aber reife Birnen, nicht zu weich, denn sie dürfen im Topf oder in der Pfanne nicht einfach zergehen. Die Kartoffeln können schon gekocht sein (auch vom Vortag), denn dann steht der herbstlich duftende Eintopf, den man sogar einfach nur für zwei Personen ansetzen kann, ganz schnell auf dem Tisch.

#### Zutaten für 2 bis 3 Personen:

250 g gepökelter geräucherter Bauchspeck

4 gekochte Kartoffeln

2 - 3 EL Öl

1 mittelgroße Zwiebel

1 - 2 Knoblauchzehen

1 Chilischote (Schärfe nach Geschmack) 500 g grüne Bohnen

Salz

Pfeffer

3 - 4 Birnen (z. B. Gute Luise, Alexander Lucas)

3 - 4 Stängel Bohnenkraut

3 - 4 Stängel Petersilie

ca. 200 - 300 ml Brühe

## **Zubereitung:**

Den Speck etwa 2,5 cm, die gepellten, gekochten Kartoffeln knapp 2 cm groß würfeln. In einer tiefen Pfanne oder einem flachen Topf das Öl erhitzen. Zuerst die Speckwürfel darin angehen lassen, dann die Kartoffelwürfel zufügen, die Hitze etwas verstärken und alles schön Farbe nehmen lassen. Dabei immer wieder schwenken und schütteln, damit alle Seiten gebräunt werden.

Die Zwiebel fein würfeln und dazwischen streuen, auch den gehackten Knoblauch und die entkernte, fein gehackte Chilischote. Langsam braten lassen und immer wieder schütteln.

Die Birnen vierteln, das Kerngehäuse herausschneiden – nach Belieben die Schale dran lassen, wenn sie nicht zu hart ist und eine hübsche Farbe hat. Ie nach Größe nochmals längs und quer durchschneiden, nicht zu klein. Die Birnen ebenfalls in die Pfanne geben und mitschwenken.

In der Zwischenzeit die Bohnen putzen: Spitze und Stielansatz kappen, in Stücke schneiden und in reichlich, kräftig gesalzenem Wasser ca. 10 Minuten köcheln. dann mit kaltem Wasser abschrecken. Das erhält die schöne grüne Farbe und die Vitamine! Nun in die Pfanne geben, durchschütteln und mischen. Dann alles nochmal mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Petersilie und/oder Bohnenkraut von den Stielen zupfen, hacken und ebenfalls dazugeben. Zum Schluss einen guten Schuss Brühe angießen, so viel, dass die Zutaten darin schwimmen, aber nicht bedeckt sind.

In tiefen Tellern mit einem Löffel servieren und dazu ein Stück Brot reichen.

Ina Müller

## **Erntedank**

Wir laden besonders herzlich zum Erntedankgottesdienst am 6. Oktober ein. Die unmittelbare Verbindung zu den Erntefesten wird auch durch die Erntekrone symbolisiert, die in der Kirche ihren Platz hat. In diesem Jahr wird sie vom Erntefestkomitee Ströhe-Spreddig gestellt. Die Kirche wird von den Landfrauen liebevoll geschmückt und im Anschluss laden wir zum Kirchenkaffee ein. Es wird diesmal wieder von Konfirmand\*innen selbstgebackene Brote geben, die gegen eine Spende zugunsten von Brot für die Welt abgegeben werden.



## Lichter für den Frieden

Am 9. November um voraussichtl. 17 Uhr planen wir als Kirchengemeinde gemeinsam mit der Neuapostolischen Kirche eine besondere Veranstaltung. Wir beginnen mit einer Andacht in der St. Cosmae- & Damiani Kirche bevor wir uns mit unseren Lichtern und Laternen auf den Weg zur Neuapostolischen Kirche im Langenend machen. Dort werden wir die Veranstaltung mit Musik gemeinsam ausklingen lassen.

Es geht darum, die Erinnerung an die Ereignisse wie die Reichspogromnacht von 1938 und auch an den Mauerfall von 1989 wach zu halten, die sich mit diesem Datum verbinden. Wir wollen ein aktuelles Zeichen für ein friedliches Miteinander setzen und laden alle Interessierten herzlich ein, dazu zu kommen. Genaueres wird dann online, über Aushänge und die Presse bekannt gegeben.



## 15. Sterntaleraktion



Wie gewohnt soll im Advent wieder un- mittags und 20.12. vormittags ebenfalls sere bekannte Sterntaleraktion stattfin- im Gemeindehaus stattfinden. den.

aus Hambergen

Kindern aus einkommensschwachen Familien kann dabei eine Freude gemacht werden. Ab dem 28. November werden die Sterne mit den Wünschen der Kinder im Gemeindehaus bereit hängen. Wer einen Kinderwunsch erfüllen möchte, mag gern einen Stern pflücken, ein Geschenk besorgen (bis 30,-€) und bis zum 15. Dezember im Gemeindehaus abgeben. Die Geschenkeausgabe wird am 19.12. nach-



## Schließzeit im Pfarrbüro

Vom 21. Oktober bis zum 30. November wird Frau Christgau nicht im Pfarrbüro sein. Daher reduzieren sich in diesem Zeitraum die Öffnungszeiten auf montags 10-12 Uhr und mittwochs 16-18 Uhr. Wir freuen uns, dass Birgit Reiher in dieser Zeit Vertretung übernimmt, aber bitten auch um Verständnis, dass sie nicht alles auffangen kann. Insbesondere Friedhofsangelegenheiten können in diesen Wochen nur sehr eingeschränkt bearbeitet werden.

## Weihnachtsmarkt

Die Planungen für den diesjährigen Weihnachtsmarkt sind bereits gut angelaufen. Wir öffnen das Kirchencafé im Gemeindehaus und würden uns wieder über helfende Hände und Tortenspenden freuen. Da die nächste Brüch erst kurz vor dem 1. Advent erscheint, bitten wir schon in dieser Ausgabe um Ihre und Eure Unterstützung. Kuchenzettel liegen im Pfarrbüro aus. Wer gern im Kirchencafé helfen würde, melde sich bitte ebenfalls im Pfarrbüro.

Das Eröffnungskonzert am 29. November

wird von der Band Friday:5pm aus OHZ gestaltet. Das Engelpostamt öffnet erneut seine Pforten, und im alten Gemeindehaus wird es ein Bastelangebot für Kinder geben.

## Nu geiht dat los



## Lebendiger Adventskalender in Hambergen

Zum lebendigen Adventskalender treffen sich Menschen in gemütlicher Runde in Gärten und auf Terrassen, die adventlich geschmückt sind. Beleuchtete Zahlen weisen den Weg. Sie sind herzlich eingeladen, sich wieder am lebendigen Adventskalender zu beteiligen. Einige Termine zwischen dem 1. und 23.12. sind bereits vergeben. Also fragen Sie bald an, ob Ihr Wunschtermin noch frei ist. Es wäre schön, wenn wieder aus allen Ortsteilen Gastgeber\*innen gefunden werden. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro zur Terminabsprache. Als Kirchenvorstand werden wir die Gastgebenden be-

suchen und einen adventlichen Gruß mitbringen.

Beim lebendigen Adventskalender geht es in erster Linie um das nette Beisammensein für ca. 30-45 Minuten. Beginn ist um 18.30 Uhr, abweichende Uhrzeiten sind angegeben. Es darf gern ein paar Kekse und ein warmes Getränk geben. Becher sollen von den Besucher\*innen mitgebracht werden. Wie genau die Gastgeber\*innen ihren Adventskalender gestalten, bleibt natürlich jedem überlassen. Machen Sie aber bitte nicht zu viel Aufwand.



## Vorankündigung: Adventsfeier

tragen: Gemeinsam mit der Kommune laden wir als Kirchengemeinde herzlich zur Adventsfeier für Senior\*innen in das Gemeindehaus ein. Die Feier wird am

Bitte schon einmal in den Kalender ein- 14.12. ab 15 Uhr stattfinden. Bürgermeisterin Frauke Schünemann und Pastor Björn Beißner führen durch das Programm. Anmeldungen sind im Pfarrbüro unter Tel. 95000 bereits möglich.

## Ökumenische Friedensdekade im November

"Wir sind heute in einer anderen Welt Frieden etwas ist, worum wir uns bemüaufgewacht". Diesen Satz hat unsere Außenministerin Annalena Baerbock am Morgen des 24. Februar 2022 gesagt. Wir sind in einer Welt aufgewacht, die uns Angst macht. Wir leben in einer Welt, in der wir uns große Sorgen um den Frieden machen müssen. Wir erleben aber auch, dass Menschen zusammenrücken. sich helfen, demonstrieren und beten. Wir spüren gerade wieder, dass Frieden nichts Selbstverständliches ist, sondern

hen müssen.

Deshalb wollen wir uns vom 10.-20. November bei den Friedens-Andachten in Hambergen und Wallhöfen bewusst Zeit nehmen und gemeinsam für den Frieden beten. Die Termine der Andachten werden im November auf unseren Homepages und im Schaukasten bekannt gegeben.

Uta Pralle-Häusser



## Renovierung bei der Rasselbande



B&O Inhaber Hassan Omar und Kirchenvorstand Elfie Gantzkow

## DANKE!

Mitte/ Ende April wurden die Räumlichkeiten der Rasselbande (Eltern-Kind-Gruppe) neu gestaltet. Wir hatten das große Glück, dass die Firma B&O Malerei GmbH aus Hambergen uns als Spielgruppe auserwählt und die Räumlichkeiten in



einen tollen kinderfreundlichen Ort verwandelt hat.

Die Firma B&O macht einmal jährlich ein Projekt für eine Kindergruppe und dieses Jahr kam die Rasselbande in den Genuss der Renovierungsabreiten.

Der Inhaber Hassan Omar und sein gesamtes Team sind in der Samtgemeinde sehr engagiert, ob Fußball des FC Hambergen, Charity Projekte oder Spielgruppen. Vor allem - das wichtigste Gut aller Eltern - die Kinder sind für ihn immer wieder eine Herzensangelegenheit.

Vielen Dank an Hassan Omar und sein komplettes Team! Innerhalb von drei Tagen habt ihr den Raum in ein Kinderparadies verwandelt!

Die Rasselbande freut sich immer wieder über neue Kinder, kommt gern vorbei!

Im Namen aller Kinder und der Eltern bedanken sich die Betreuer der Rasselbande

> Ivonne Augustin Scarlet Wöhltjen Sarah Cramer



## 10. Lebendiger Adventskalender 2024 in Wallhöfen

Zum 10. Mal wollen wir uns in diesem Jahr wieder bei netten Gastgebern in Carports, Garagen oder Gartenhäusern, die adventlich geschmückt sind, um 18.30 Uhr, für 1/2 - 3/4 Stunde gemütlich bei einem Becher Punsch oder Tee zusammenfinden, Gespräche führen, Lieder singen und Adventsgeschichten lauschen!

Wenn Sie Gastgeber sein möchten, melden Sie sich bitte bis zum 08. November bei elfiegantzkow@gmail.com oder Telefon 04793/3123, gerne auch mit einem Wunschtermin.

Es wäre schön, wenn sich wieder aus allen Ortsteilen Gastgeber beteiligen würden

In "De Brüch" Dezember/Januar werden dann der Kalender und die Gastgeber bekannt gegeben.

Sie sind herzlich eingeladen zum lebendigen Adventskalender.

Gäste bringen bitte einen Becher mit.

Elfie Gantzkow



26 Werbung





Ihr Partner für Hoch- und Stahlbetonbau Planung und schlüsselfertiges Bauen



27729 Vollersode, Verlüßmoor 23 Telefon: 0 47 93 / 30 91 Fax: 0 47 93 / 4 32 34 10

# Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.

2. PETRUS 3,13

Monatsspruch **NOVEMBER** 

2024





Alte Schulstr. 23, 27729 Hambergen Wallhöfener Str. 43a, 27729 Wallhöfen Lange Str. 13, 27711 Osterholz-Scharmbeck Tel. 04791 13599

Tel. 04793 2242 Tel 04793 955888





Einsatzleitung: Elke Näwig Tel. 04793 4322343

Ein Haus der Diakonie

Diakonisches Seniorenzentrum Haus am Hana

In der behaglichen Atmosphäre des Seniorenzentrums Haus am Hang in Osterholz-Scharmbeck können Sie sich wohlfühlen. Unser Haus ist auf Bewohner in den unterschiedlichsten Lebenslagen eingerichtet - ganz gleich ob Sie nur von Zeit zu Zeit eine helfende Hand brauchen oder intensiver Pflege bedürfen.

Unsere erfahrenen Fachkräfte sorgen sich um Körper, Geist und Seele.

Diakonisches Seniorenzentrum Haus am Hang gGmbH Am Hana 7 | 27711 Osterholz-Scharmbeck Telefon 04791 9612-0 | info@haus-am-hang-ohz.de www.haus-am-hana-ohz.de

Sie benötigen Hilfe / Unterstützung/ Begleitung...? Wenden Sie sich bitte an die Gruppe "Gemeinsam alt werden in der Samtgemeinde Hambergen - Die Kümmerer"

> Ansprechpartner (erreichbar Mo-Fr): Liane Hudalla, Tel. 956939 Waltraud Laue, Tel. 8294 Bettina Fuhrmann, Tel. 9576072

Tischlein deck dich - Einweg ist kein Weg! Die Hamberger Kümmerer bieten an: Kostenloser Verleih von Tellern, Tassen, Gläsern, Bestecken für Familienfeiern, Gartenpartys...

Kontakt: Waltraud Laue 04793 8294

wlau@kuemmerer-hambergen.de

Das Cafe International lädt 14tägig zum Frühstück ins Gemeindehaus Hambergen ein. Die nächsten Termine: 4. und 18. Oktober, sowie 01., 15. und 29. November.

Repair Café Freitag, 08.11.2024 14.30 Uhr-16.30 Uhr Gemeindehaus Hambergen

55Plus-dem Leben auf der Spur Kirchencafé im Gemeindehaus Hambergen immer am 2. und letzten Freitag des Monats.

Die Gemeindehäuser in Hambergen und Wallhöfen können für private Veranstaltungen gemietet werden. Wenden Sie sich dazu bitte an die Gemeindebüros.

## Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung:

Montag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Die Friedhofsverwaltung hat ab sofort eine eigene Telefonnummer: 04793 - 95 050

#### Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Hambergen (Bahnhofstr. 2, 27729 Hambergen) und Wallhöfen (An der Kirche 1, 27729 Vollersode) Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen Auflage: 4.150 Exemplare

Redaktion: Redaktionskreis Hambergen - Wallhöfen, V.i.S.d.P.: Pastorin Christina Riegert Bildnachweis: alle privat, außer Seite 22 von Congerdesign (pixabay)



Elektro Schlesinger

## Elektrotechnik

- Netzwerktechnik
- Smart Home
- Computer
- Telefonanlagen
- E-Check
- Videoüberwachung
- Alarmanlagen

Elektrogeräte finden Sie in unserem Ladengeschäft in der Bergstr. 46, 27729 Vollersode

04793 8931 www.elektroschlesinger.de



- Eigene Schlachtung von Tieren aus der Region
- Hausgemachte Qualitätsprodukte
- Kurze Transportwege, beste Fleischqualität
- Party-Service

Hambergen • Bahnhofstraße 25 • Tel. 04793-22 24

# Hausinstallation GmbH Heinz-Günter Klusmann Heizungs- und Lüftungsbau-Meister · Elektro-Meister



Garlstedter Straße 7 Telefon (0 47 93) 36 30 27729 Hambergen Telefax (0 47 93) 21 17

#### Besuchsdienstkreise

Hambergen: Margarete Wellbrock (04793 9578801) Wallhöfen: Elfie Gantzkow (04793 3123)

#### Café International

lädt 14-tägig zum Frühstück im Gemeindehaus ein: freitags 9.30 Uhr

#### Eltern (Gemeindehaus)

Eltern-Kind-Gruppe Hambergen: Treffen nach Vereinbarung Eltern-Kind-Gruppe Wallhöfen: montags 9.30 Uhr

#### Frauen

Frauenhilfe Lübberstedt:

1. Mittwoch im Monat 15-16.30 Uhr.
Frauenhilfe Ströhe-Spreddig:

1. Dopperstag im Monat 15-16.30 Uhr.

1. Donnerstag im Monat 15-16.30 Uhr. Frauenhilfe Wallhöfen:

2. Dienstag im Monat 14.30 Uhr Frauenkreis Wallhöfen: letzter Donnerstag im Monat 19.00 Uhr

## Jugendliche

Infos über Projekte und Aktionen in der Region gibt es bei Diakonin Uta Pralle-Häusser

#### Kinder

"Rasselbande" in Wallhöfen: dienstags, mittwochs + freitags 9-12 Uhr

#### Kirchenmusik

Kirchenchor: montags, Gemeindehaus Hambergen, 20.00 Uhr Posaunenchor: dienstags, Gemeindesaal Hambergen, 20.00 Uhr

## Repair Café Kümmerer

4 x im Jahr im Gemeindehaus in Hambergen

#### Senioren

Seniorensitztanz: 14-tägig montags, Gemeindehaus Hambergen, 10.00 Uhr "55plus - dem Leben auf der Spur": Kirchencafé, freitags 15-17 Uhr, Gruppentreffen 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr

"Gemeinsam alt werden in der Samtgemeinde Hambergen - die Kümmerer": am letzten Freitag im Monat, Gemeindehaus Hambergen, 14.00 Uhr

#### Stöberboden

Rathaus Hambergen: montags 9.30 - 12 Uhr, donnerstags 14.30 - 16.30 Uhr

#### Trauernde

Bitte wenden Sie sich an die Pastoren oder die Trauerbegleiterinnen Mareike Kalmer oder Bianca Gehlken (Kontakt über das Gemeindebüro)

TERMINE UND WEITERE INFOS ERHALTEN SIE IN DEN PFARRBÜROS

### **■ HAMBERGEN**

#### Björn Beißner

Pastor und Vorsitzender des

Kirchenvorstandes

04793 95008

Bjoern.beissner@evlka.de

## Christina Riegert

Pastorin

04793 95009

christina.riegert@evlka.de

## Ute Christgau und Birgit Reiher

Pfarrsekretärinnen

04793 95000

montags, mittwochs + freitags 10-12 Uhr

mittwochs 16-18 Uhr

kg.hambergen@evlka.de

## Friedhofsverwaltung

#### 04793 95050

montags, mittwochs + freitags 10-12 Uhr

## **■**WALLHÖFEN

#### Christina Riegert

**Pastorin** 

04793 95009

christina.riegert@evlka.de

## **Birgit Reiher**

Pfarrsekretärin (Pfarrbüro An der

Kirche 1)

04793 2127

dienstags 16-18 Uhr

donnerstags 10-12 Uhr

kg.wallhoefen@evlka.de

## ■ HAMBERGEN-WALLHÖFEN

#### Uta Pralle-Häusser

Diakonin

**0471 3072 3693** (privat)

04793 9539109 (dienstl.)

uta.pralle-haeusser@evlka.de

## Diakonie Station Hambergen

Bremer Str. 20

04793 8206

info@diakonischedienste.de

#### Elke Näwig

Einsatzleitung Dorfhelferinnen

04793 4322343

#### Evi Deelwater

Chorleiterin Kirchenchor

0421 6360656

#### **Axel Prigge**

Chorleiter Posaunenchor

04793 956770

#### **■ WEITERE**

#### Diakonisches Werk mit Fachdiensten

Kirchenstr. 5 in Osterholz-Scharmbeck 04791 806-80/81

Telefonseelsorge Elbe Weser

0800 111 0 111